

Ressort: Politik

Bericht: Minijobber sollen künftig immer Rentenbeitrag zahlen

Berlin, 02.11.2013, 08:24 Uhr

GDN - Minijobber müssen einem Medienbericht zufolge künftig grundsätzlich eigene Beiträge für die Rente zahlen. Darauf haben sich Union und SPD nach Informationen des Nachrichtenmagazins "Focus" bei ihren Koalitionsgesprächen geeinigt.

Wie das Magazin unter Berufung auf Verhandlungskreise meldet, soll es etwa für Schüler und Rentner aber Ausnahmen geben. Der Plan sehe vor, dass Arbeitgeber wie bisher 15 Prozent Pauschalbeitrag an die Rentenversicherung zahlen. Die Minijobber übernehmen die Differenz zum offiziellen Rentenbeitrag, aktuell also 3,9 Prozent. Bisher konnten sie sich von dieser Zahlung befreien lassen. Die verpflichtende Zahlung soll die Rentenansprüche verbessern.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-24426/bericht-minijobber-sollen-kuenftig-immer-rentenbeitrag-zahlen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619